Diplomarbeit: Objektorientierte Entwicklung eines GUI-basierten Tools für die ereignisbasierte Simulation verteilter Systeme

Von Paul C. Bütow

1. Prüfer: Prof. Dr.-Ing. M. Oßmann

2. Prüfer: Prof. Dr. rer. nat. H. Faßbender

Fachhochschule Aachen - 18. August 2008

- 1 Einleitung
 - Was ist ein verteiltes System?
 - Motivation
- 2 Grundlagen
 - Client/Server
 - Prozesse
 - Protokolle
 - Uhren
 - Ereignisse
- 3 Der Simulator
 - Konfigurationsmöglichkeiten
 - Alle bereits eingebauten Protokolle
 - Beispiele / Vorführungen
 - Implementierung von Protokollen (Protokoll-API)
- 4 Ende
 - Ausblick
 - Zahlen und Fakten



Was ist ein verteiltes System?

- Zitat A. Tanenbaum und M. van Steen, Verteilte Systeme: "Ein verteiltes System ist eine Menge voneinander unabhängiger Computer, die dem Anwender wie ein einzelnes, kohärentes System erscheinen"
- Anwender muss sich nur mit dem vor ihm befindlichen Computer auseinandersetzen
- Verteiltes System stellt die Kommunikation mit anderen Computern sicher
- Gemeinsame Nutzung von Ressourcen

Motivation

- Betrachtung von verteilten Systemen aus einer anderen Sicht (Lehr- und Lernzwecke)
- Transparente Darstellung von verteilten Systemen
- Entwicklung eines Simulators (VS-Simulator oder auch VS-Sim.)
 - Flexibilität
 - Einfachheit in der Bedienung
 - Erweiterungsmöglichkeiten

Grundlagen - Client/Server

- Client/Server Kommunikation
- Mindestens einen Client und einen Server
- Verschicken von Nachrichten
 - Client kann nur Servernachrichten verarbeiten
 - Server kann nur Clientnachrichten verarbeiten

Versenden von Nachrichten

Client

Server

Grundlagen - Prozesse

- Simulation von (beliebig vielen) verteilten Prozessen
- Jeder Prozess kann Rollen einnehmen
 - Prozess ist Server
 - Prozess ist Client
 - oder Prozess ist gleichzeitig Client und Server

Grundlagen

Protokolle

Protokolle

- Ein Protokoll definiert das Verhalten von Clients und Severn
 - Was in den Nachrichten verschickt wird
 - Wie auf den Erhalt einer Nachricht reagiert wird
 - Was bei Wecker-Ereignissen passiert

Grundlagen
Protokolle

Protokolle

- Jede Nachricht gehört einem Protokoll an
 - Nachricht nur verarbeitbar, wenn Empfänger das Protokoll der Nachricht versteht
 - Alle anderen eintreffenden Nachrichten werden nicht verarbeitet

Uhren und Zeit

- Simulation hat eine globale Uhr
- Jeder Prozess hat:
 - Eigene Prozessuhr / Uhrabweichung
 - Lamport-Zeitstempel
 - Vektor-Zeitstempel

Ereignisse

- Simulation: Hintereinanderausführung von Ereignissen
- Ereignis bei lokaler Prozesszeit oder globaler Zeit
 - Prozessabsturz/Prozesswiederbelebung
 - Aktivierung oder Deaktivierung eines Protokolls client- oder serverseitig
 - Starten von Client- bzw. Serveranfragen
- Weitere (interne) Ereignisse
 - Zufällige Ereignisse
 - Wecker-Ereignisse
 - Nachrichtenempfangs-Ereignisse

☐ Konfigurationsmöglichkeiten

Verschiedene Einstellungsmöglichkeiten

- Vom Anwender einstellbar
 - Globale Simulationseinstellungen
 - Separate Einstellungen für jeden Prozess
 - Separate Einstellungen für jedes Protokoll für jeden Prozess
- Vom Entwickler einstellbar
 - prefs/VSDefaultPrefs.java
 - Alle Standardeinstellungen
 - Spracheinstellungen

Derzeit verfügbare Protokolle

- Das Beispiel (Dummy) Protokoll
- Das Ping-Pong Protokoll
- Das Broadcast Protokoll
- Das Protokoll zur internen Synchronisierung in einem synchronen System
- Das Protokoll zur Christians Methode zur externen Synchronisierung
- Der Berkeley Algorithmus zur internen Synchronisierung
- Das Ein-Phasen Commit Protokoll
- Das Zwei-Phasen Commit Protokoll
- Der ungenügende (Basic) Multicast
- Der zuverlässige (Reliable) Multicast



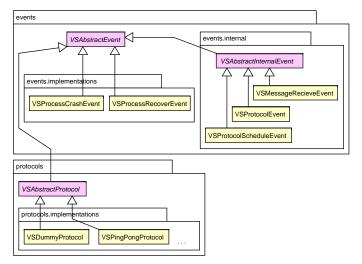
Beispiele / Vorführungen

Beispiele

- Das Beispiel (Dummy) Protokoll
- Das Ping-Pong Protokoll
- Ping-Pong Sturm
- Das Protokoll zur Christians Methode zur externen Synchronisierung
- Der zuverlässige (Reliable) Multicast

Implementierung von Protokollen (Protokoll-API)

Ereignisse und Protokolle / Klassenvererbungen



Implementierung von Protokollen (Protokoll-API)

Methoden einer Protokollklasse

- public VSDummyProtocol() (Konstruktor)
- public void onClientInit()
- public void onClientReset()
- public void onClientStart()
- public void onClientRecv(VSMessage message)
- public void onClientSchedule()
- public void onServerInit()
- public void onServerReset()
- public void onServerStart()
- public void onServerRecv(VSMessage message)
- public void onServerSchedule()
- String toString() (Nur optional)



Implementierung von Protokollen (Protokoll-API)

Geerbte Methoden und Attribute

- Geerbte Attribute
 - protected VSAbstractProcess process
 - protected VSPrefs prefs
- Geerbte Methoden
 - public void log()
 - public String toString()
 - public void sendMessage(VSMessage message)
 - public void scheduleAt(long time)
 - public void removeSchedules()
 - ... und viele mehr

Denkbare Erweiterungen

- Wahrscheinlich Veröffentlichung als Open Source
- Neue Ereignisse und Protokolle
- Erweiterungen als Plugins
- Beliebig lange Simulationen
- Scroll- und Zoomfunktionen
- Ereignisse bei Lamport- und Vektor-Zeitstempel
- ... und vieles mehr

Zahlen und Fakten von VS-Sim.

Quelltext-Dateien: 61

■ Java-Pakete: 12

LOC: 15710

■ Generierte Javadocs: 2.2MB

VS-Sim-1.0.jar: 142KB

■ Bereits eingebaute Protokolle: 10

■ Einstellungsmöglichkeiten: 163 (ohne Protokolle)

Danke für die Aufmerksamkeit

Quelltext-Dateien: 61

Java-Pakete: 12

■ LOC: 15710

■ Generierte Javadocs: 2.2MB

■ VS-Sim-1.0.jar: 142KB

Bereits eingebaute Protokolle: 10

■ Einstellungsmöglichkeiten: 163 (ohne Protokolle)